



## Das Gebäudereiniger-Handwerk stellt sich vor

Mit über 20.000 Betrieben und rund 590.000 Mitarbeiter/innen ist das Gebäudereiniger-Handwerk das beschäftigungsstärkste Handwerk in Deutschland.

Die Berufsaussichten sind in unserem modernen und zukunftsorientierten Dienstleistungshandwerk außerordentlich gut.

Arbeitslosigkeit ist und bleibt in unserem Handwerk ein Fremdwort!

## Weiterführende Informationen

Für weiterführende Informationen zur Gesellenausbildung im Gebäudereiniger-Handwerk stehen Ihnen gerne die regionalen Innungen, Landesverbände und der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks zur Verfügung (siehe unten). Informationen erhalten Sie auch bei den Arbeitsämtern und den Handwerkskammern.

Glänzende Aussichten –  
Karrieren im Gebäudereiniger-Handwerk

## Die Gesellenausbildung

### Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks

Walter-Faber-Haus  
Dottendorfer Straße 86  
53129 Bonn

Tel.: +49 228 91775-0  
Fax: +49 228 91775-11

E-Mail: [biv@die-gebaeuedienstleister.de](mailto:biv@die-gebaeuedienstleister.de)  
[www.die-gebaeuedienstleister.de](http://www.die-gebaeuedienstleister.de)



**Die Gebäudedienstleister**  
Bundesinnungsverband



**Die Gebäudedienstleister**  
Bundesinnungsverband

## Tätigkeitsfelder im Gebäudereiniger Handwerk

### Klassische Reinigungstätigkeiten:

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Denkmalpflege
- Industriereinigung
- Bauschlussreinigung
- Verkehrsmittelreinigung
- Krankenhaus-, Alten- und Pflegeheimreinigung
- Außenanlagenreinigung
- Reinigung haustechnischer Anlagen
- Computerreinigung
- Umweltschutzdienstleistungen
- Arbeiten der Raumhygiene
- Desinfektionsmaßnahmen
- Dekontaminationsmaßnahmen
- Schädlingsbekämpfung

### Gebäudemanagement:

#### Allgemeine

#### Betriebsdienste:

- Hausmeisterdienste
- Catering/Kantinenbewirtschaftung
- Sicherheitsdienste
- Hol- und Bringdienste
- Abfallentsorgung

#### Technische

#### Betriebsdienste:

- Technische Betriebsführung
- Instandhaltung/Wartung/Inspektion
- Projektleitung für Gebäudetechnik

#### Kaufmännische

#### Bewirtschaftung:

- Vertragsmanagement
- Objektbuchhaltung
- Kostenerfassung und -Optimierung
- Flächenbewirtschaftung



## Kenntnisse und Fertigkeiten, die in der Ausbildung vermittelt werden

- Auftragsübernahme, Planen und Vorbereiten von Arbeitsaufgaben
- Reinigungs-, Desinfektions-, Pflege- und Oberflächenbehandlungsmittel und ihre Anwendung
- Einsatz von Leitern, Gerüsten und Arbeitsbühnen
- Einsatz von Reinigungsgeräten und -maschinen
- Durchführen von Reinigungs-, Desinfektions-, Pflege- und Konservierungsarbeiten
- Reinigen und Pflegen von Verkehrseinrichtungen und -flächen
- Durchführen von Maßnahmen zur Hygiene, Schädlingsbekämpfung und Dekontamination
- Berufsbildung, Arbeitsrecht und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz
- Qualitätsmanagement

## Zulassungsvoraussetzungen

Für die Ausbildung im Gebäudereiniger-Handwerk sind technische, mathematische, chemische und physikalische Kenntnisse und Interessen erforderlich. Die Ausbildungsbetriebe verlangen in der Regel einen guten Hauptschulabschluss als Mindestvoraussetzung.



## Ausbildungsdauer

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Je nach Vorbildung ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit möglich.

## Ausbildungsstätten

Die betrieblich-praktische Ausbildung erfolgt in ausbildungsberechtigten Betrieben des Gebäudereiniger-Handwerks.

Parallel dazu findet der Berufsschulunterricht in Teilzeitform (ein- bis zweimal wöchentlich) oder in Blockform statt.

Zur Vertiefung des praktischen Fachwissens werden überbetriebliche Unterweisungen in Ausbildungszentren des Gebäudereiniger-Handwerks durchgeführt.

## Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung im Gebäudereiniger-Handwerk ist im Lohnarifvertrag geregelt. Der gültige Lohnarifvertrag kann beim Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks angefordert werden und steht unter [www.die-gebaeuedienstleister.de](http://www.die-gebaeuedienstleister.de) zum Download bereit.

## Weiterbildung/Aufstiegsmöglichkeiten

Im Anschluss an die Gesellenausbildung besteht die Möglichkeit der Ausbildung zum/zur Meister/in im Gebäudereiniger-Handwerk. Außerdem können bei entsprechender Qualifikation verschiedene Studiengänge angeschlossen werden.

Der/die Geselle/in kann als qualifizierte Fachkraft mit Führungseigenschaften als Objektleiter/in oder Bereichsleiter/in eingesetzt werden.



## Das Gebäudereiniger-Handwerk stellt sich vor

Mit über 20.000 Meisterbetrieben und rund 590.000 Mitarbeiter/innen ist das Gebäudereiniger-Handwerk das beschäftigungsstärkste Handwerk in Deutschland.

Die Betriebsstrukturen reichen aufgrund der breiten Dienstleistungspalette von kleinen und mittelständischen Betrieben bis hin zu Unternehmen mit Niederlassungen im ganzen Bundesgebiet und bis zu 40.000 Beschäftigten. Dementsprechend vielfältig sind die Betätigungsfelder für Meister/innen als Führungskräfte, Betriebs- oder Niederlassungsleitung in den Unternehmen sowie als selbstständige/r Unternehmer/in.

Arbeitslosigkeit ist und bleibt in unserem Handwerk ein Fremdwort!

## Weiterführende Informationen

Für weiterführende Informationen zu Meistervorbereitungskursen im Gebäudereiniger-Handwerk stehen Ihnen gerne die regionalen Innungen, Landesverbände, der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks, die Meisterschulen und Handwerkskammern zur Verfügung.

Glänzende Aussichten –  
Karrieren im Gebäudereiniger-Handwerk

# Meister/in des Gebäudereiniger-Handwerks

### Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks

Walter-Faber-Haus  
Dottendorfer Straße 86  
53129 Bonn

Tel.: +49 228 91775-0  
Fax: +49 228 91775-11  
E-Mail: [biv@die-gebaeuedienstleister.de](mailto:biv@die-gebaeuedienstleister.de)  
[www.die-gebaeuedienstleister.de](http://www.die-gebaeuedienstleister.de)



**Die Gebäudedienstleister**  
Bundesinnungsverband



**Die Gebäudedienstleister**  
Bundesinnungsverband

## Tätigkeitsfelder im Gebäudereiniger Handwerk

### Klassische Reinigungstätigkeiten:

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Denkmalpflege
- Industriereinigung
- Bauschlussreinigung
- Verkehrsmittelreinigung
- Krankenhaus-, Alten- und Pflegeheimreinigung
- Außenanlagenreinigung
- Reinigung haustechnischer Anlagen
- Computerreinigung
- Umweltschutzdienstleistungen
- Arbeiten der Raumhygiene
- Desinfektionsmaßnahmen
- Dekontaminationsmaßnahmen
- Schädlingsbekämpfung

### Gebäudemanagement:

#### Allgemeine Betriebsdienste:

- Hausmeisterdienste
- Catering/Kantinenbewirtschaftung
- Sicherheitsdienste
- Hol- und Bringdienste
- Abfallentsorgung

#### Technische Betriebsdienste:

- Technische Betriebsführung
- Instandhaltung/Wartung/Inspektion
- Projektleitung für Gebäudetechnik

#### Kaufmännische Bewirtschaftung:

- Vertragsmanagement
- Objektbuchhaltung
- Kostenerfassung und -optimierung
- Flächenbewirtschaftung

## Lehrinhalte der Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung

### Teil I: Fachpraxis

- Laborübungen
- Fachpraktische Übungen

### Teil II: Fachtheorie

- Werkstoffkunde
- Fachtechnologie
- Auftragsbearbeitung
- Fachkalkulation
- Schutzvorschriften
- Datenverarbeitung

### Teil III: Wirtschaft und Recht

- Rechnungswesen
- Wirtschaftslehre
- Rechts- und Sozialwesen

### Teil IV: Berufs-/Arbeitspädagogik

- Rechtsgrundlagen für die Berufsbildung
- Planung und Durchführung der Ausbildung

## Ausbildungsdauer der Vorbereitungskurse

Vorbereitungsmaßnahmen werden als Vollzeitkurse oder als berufsbegleitende Teilzeitkurse (auch Abendkurse und Wochenendkurse) angeboten. Vollzeitkurse dauern 6–10 Monate, Teilzeitkurse ca. 18 Monate.

## Zulassungsvoraussetzungen für die Meisterprüfung

- abgeschlossene Gesellenprüfung im Gebäudereiniger-Handwerk oder
- entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf.

## Prüfungsablauf

Die Meisterprüfung umfasst vier selbstständige Prüfungsteile:

**Teil I: Praktische Prüfung (Meisterprüfungsarbeit und Arbeitsprobe)**

**Teil II: Fachtheorie**

**Teil III: Wirtschaft und Recht**

**Teil IV: Berufs- und Arbeitspädagogik**

Meisterschüler/innen, die bereits die Meisterprüfung in einem anderen Handwerk bestanden haben, sind von der Prüfung in den Teilen III und IV befreit. Der Abschluss „Staatlich geprüfte/r Techniker/in Reinigungs- und Hygienetechnik“ befreit von Teil II der Meisterprüfung.

## Meisterschulen des Gebäudereiniger Handwerks

Die berufsbegleitenden Teilzeitkurse werden über die Innungen in fast allen Bundesländern angeboten. Vollzeitkurse werden nur an den Meisterschulen in Düsseldorf und Metzingen angeboten:

**Bundeschule für das Gebäudereiniger-Handwerk**  
Handwerkskammer Düsseldorf  
Georg-Schulhoff-Platz 1  
40221 Düsseldorf

Tel.: +49 211 8795-423/424  
Fax: +49 211 8795-422  
infozentrum@hwk-duesseldorf.de  
www.hwk-duesseldorf.de

**Meisterschule für das Gebäudereiniger-Handwerk**  
Gewerbliche Schule Metzingen  
Max-Eyth-Straße 5  
72555 Metzingen

Tel.: +49 7123 9655-0  
Fax: +49 7123 9655-19  
poststelle@gewerbeschule-metzingen.de  
www.gewerbeschule-metzingen.de